

A-Tourentage 2024 von So.4.August bis Mi.7.August

Tag 1:

Am Sonntag den 4.August, starten 7 motivierte Gipfelstürmer kurz nach 10 Uhr in Zermatt zur Rothornhütte.

Da der Normalweg über die Trifthütte wegen Unwetter gesperrt ist, gibt es am ersten Tag mit einem Umweg schon 1700HM bis zur auf 3180m hohen gelegenen neuen Rothornhütte.

Tag 2:

Um ca.3:30Uhr marschieren wir in drei Seilschaften aufgeteilt, bei besten Bedingungen Richtung Zinalrothorn 4221m.

Die Route über den heutigen Normalweg, führt uns über den Südostgrat und Gabel auf den oberen Teil des Südwestgrates in meistens festem Gneis.

Die Schlüsselstelle an der Binerplatte war trocken und gut begehbar. Nach ca. 4:30 Std. erreichen alle den Gipfel.

Den Weg hinunter folgt mit mehreren Abseilmanövern gleich wie die Aufstiegsroute. Nach etwas mehr als 8 Stunden sind wieder alle glücklich von der abwechslungsreichen Tour zurück in der schönen Rothornhütte und stossen mit einem alkoholfreien Bier auf den ersten Gipfelerfolg an.

Tag 3:

Um ca. 4.00Uhr starten wir im Stirnlampenlicht zum Obergabelhorn 4063m

Die Seilschaften bleiben nach dem Erfolg am ersten Tag gleich. Via Triftgletscher steigen wir unter dem Trifthorn vorbei zu einer Schulter im Nordostgrat der Wellenkuppe. Die Tour wechselt sich mit Klettern bis zum dritten Grat und schmalen Firnpassagen bis zum Gipfel ab. Wir sind alle sehr gefordert, profitieren jedoch auch bei dieser Tour von sehr guten Verhältnissen. Nach ca. 5.30Std. erreichen alle zufrieden und einwenig angespannt auf den Abstieg über die selbe Route den Gipfel.

Der Abstieg erfordert nochmals vollste Konzentration und Ausdauer und so erreichen wir nach ca. 10:30Std. wieder alle heil die Rothornhütte.

Tag 4:

Da das Wetter auf Mittwochnachmittag umschlägt, entschliessen wir, schon am Mittwochmorgen wieder nach Zermatt abzustiegen.

Es ist für alle absolut in Ordnung, da wir die zwei geplanten Gipfelziele bei bestem Wetter erreichen konnten.

Ein grosses Danke an Adi, der sowohl die Seilschaften wie beide Touren optimal geplant und durchgeführt hat und den zwei Tourenleitern Beat und Mätthu!

Nach ca. 3 Std. erreichen wir nur mit einem kurzen Regenguss wieder Zermatt und lassen Revue passieren bei Kaffee und Kuchen, über die zwei geglückten Gipfeltage.

Martin Bieri